**Vertrag über die gemeinsame Promotionsbetreuung**

**(Cotutelle)**

zwischen

**Goethe Universität Frankfurt am Main**

vertreten durch den Präsidenten Prof. Enrico Schleiff

Theodor-W.-Adorno-Platz 1

60323 Frankfurt am Main

Deutschland

* für den Fachbereich **[•]** –

und

**[Partneruniversität: Name, Adresse und Vertretung]**

**Präambel**

Beide Universitäten verständigen sich über die Erstellung einer Promotion, deren Fertigstellung und Verteidigung aufgrund gemeinsamer Betreuung und nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen erfolgt.

**1. Promotion**

1.1. Dieser Vertrag gilt für:

* **[Name]**
* geboren am: **[•]**

(nachfolgend: **Doktorand**)

1.2. Der Titel der Promotion ist: **[•]**

1.3. Die Promotion wird betreut von:

* **[Name, Titel des Betreuers]** an der Goethe-Universität
* **[Name, Titel des Betreuers]** an der **[Partneruniversität]**

**2. Verwaltungsmodalitäten**

2.1. Der Doktorand ist an beiden Universitäten seit dem **[•]** als Cotutelle-Doktorand eingeschrieben.

2.2. Der Doktorand ist an beiden Universitäten eingeschrieben. Einschreibe- und Studiengebühren werden jedoch nur pro rate temporis an derjenigen Hochschule gezahlt, an der der Doktorand sich aufhält, entsprechend Artikel 2.3.

Die Gebührenbefreiung betrifft nicht die Promotionsgebühr an der Goethe-Universität – diese ist unabhängig vom Aufenthaltsort zu zahlen.

2.3. Die voraussichtliche Dauer der Forschungsarbeit beträgt drei Jahre. Gegebenenfalls kann diese Frist in Übereinstimmung mit den in beiden Fachbereichen gültigen Promotionsordnungen verlängert werden. Die Vorbereitungsdauer der Dissertation verteilt sich zwischen den beiden betreuenden Hochschulen auf abwechselnde Aufenthalte in jedem der beiden Länder. Die Aufenthaltsdauer in den beiden Ländern steht in einem ausgewogenen Verhältnis (wenigsten 30% der Gesamtzeit an einer Universität). Es ist anvisiert, dass sich der Aufenthalt wie folgt verteilt:

|  |  |
| --- | --- |
| **Universität** | **Aufenthaltsdauer** |
| **[•]** | **[Semester...]** |
| **[•]** | **[•]** |
| **[•]** | **[•]** |
| **[•]** | **[•]** |

2.4. Der Doktorand ist sozialversichert bei: **[•]**

 Der Doktorand wird darauf hingewiesen, dass er für den Versicherungsschutz in Deutschland (v.a. Kranken- und Unfallversicherung) selbst verantwortlich ist.

**3. Prüfungsmodalitäten**

3.1. Der Schutz des Dissertationsthemas und deren Veröffentlichung, die Ausnutzung und der Schutz der Forschungsergebnisse, die gemeinsam in beiden Universitäten von dem Doktoranden erzielt worden sind, sind in Übereinstimmung mit den gültigen Promotionsordnungen an beiden Universitäten abgesichert.

3.2. Beide Betreuer verpflichten sich, ihre Aufgabe als Betreuer gegenüber dem Doktoranden voll auszuüben und die hierzu erforderlichen Absprachen zu treffen.

3.3. Die Promotionskommission wird in Übereinstimmung zwischen beiden Universitäten ernannt. Sie wird in ausgewogenem Verhältnis mit Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen aus beiden Ländern besetzt. Dabei werden die Prüfungsordnungen der beiden Länder und der beiden Universitäten berücksichtigt. Externe Gutachter, die nicht einer der beiden Universitäten angehören, können in die Promotionskommission eingeladen werden. Die Reisekosten für die Prüfer und Gutachter der Promotionskommission übernimmt: **[Name der Universität]**.

3.4. Die Muttersprache des Doktoranden ist: **[•]**. Die Dissertation wird in folgender Sprache geschrieben: **[•]**. Die Sprache in der die Disputation durchgeführt wird ist: **[•]**. Die Sprache der schriftlichen Zusammenfassung ist: **[•]**.

3.5. Eine Verteidigung der Dissertation erfolgt an der **[Name der Universität]**. Sie wird von beiden Hochschulen anerkannt.

**4. Zeugnis**

Beide Universitäten verpflichten sich, den Doktortitel:

Goethe-Universität: **[Titel]**

**[Partneruniversität]**: **[Titel]**

nach Vorlage nur eines einzigen Prüfungsberichts und mit nur einem Zeugnis zu verleihen. Auf dem Zeugnis ist zu vermerken, dass es sich um eine gemeinsame Cotutelle-Betreuung zwischen beiden Universitäten handelt und dass diese den Doktoranden nicht dazu berechtigt, den zweifachen Titel (bspw. Dr. Dr.) zu tragen.

**5. Datenschutz**

5.1 Für die Zwecke dieser Vereinbarung haben die Begriffe "personenbezogene Daten", "Verarbeitung", "Verantwortlicher", "betroffene Person", "Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland" die gleiche Bedeutung wie in Artikel 4 der Europäischen Datenschutzverordnung 2016/679, auch bekannt als "DSGVO". Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Parteien erfolgt zum Zwecke dieser Vereinbarung, wie in den oben genannten Artikeln 1 bis 7 beschrieben, und in Übereinstimmung mit der DSGVO und den geltenden nationalen Rechtsvorschriften, im Folgenden "die anwendbaren Gesetze".

5.2 Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass jede Partei als eigenständiger Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO handelt. Für den Fall, dass die Parteien jedoch als gemeinsame Verantwortliche im Sinne von Art. 26 DSGVO handeln sollten und keine entsprechende Vereinbarung getroffen wurde, vereinbaren die Parteien, dass jede Partei:

* sich verpflichtet, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Integrität und Vertraulichkeit personenbezogener Daten zu ergreifen;
* sicherstellt, dass Anfragen einer betroffenen Person in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, wenn die Partei für die Verarbeitung verantwortlich ist, von dieser Partei bearbeitet werden;
* sich damit einverstanden erklärt, bei der Beantwortung von Anfragen von Aufsichtsbehörden oder der betroffenen Person uneingeschränkt mit der anderen Partei zusammenzuarbeiten;
* keine personenbezogenen Daten in ein Drittland übermittelt, ohne die Bestimmungen der geltenden Gesetze einzuhalten;
* ihre eigenen Kosten im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten oder der Beantwortung von Anfragen trägt.

**6. Sonstiges**

6.1. Die Parteien sind sich einig, dass dieser Vertrag und seine Umsetzung stets die geltenden Bestimmungen beider Universitäten, insbes. deren Promotionsregelungen, berücksichtigen müssen.

6.2. Dieser Vertrag wird mit der Unterzeichnung durch die Leiter/innen beider Universitäten gültig.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Frankfurt am Main, **[Datum]** |  | **[place]**, **[date]** |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Prof. Enrico SchleiffPresident Goethe-Universität |  | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**[name]****[head of partner university]** |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**[Name]**Betreuer/in, Goethe-Universität |  | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**[name]**Supervisor, **[partner university]** |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**[Name]**Dekan/in des Fachbereichs |  | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**[name]**Dean, **[partner university]** |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**[Name]**Doktorand / candidate |